

Beilage 4059**Bericht**

des

Ausschusses für den Staatshaushalt

zum

Haushalt des bayerischen Staatsministeriums der Finanzen für das Rechnungsjahr 1953 — Epl. 06 —

Berichterstatter: Ortloph

Antrag des Ausschusses:

Zustimmung mit der Maßgabe, daß nachstehende Änderungen durchgeführt werden:

1. Bei Kap. 06 06 — Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen erhält der letzte Absatz der Erläuterung zu Tit. 1 folgende Fassung:
1952 Veranschlagt 950 000 DM

Mehr 30 000 DM aus der Verpachtung der Schloßbeleuchtung Herrenchiemsee

75 000 DM infolge Erhöhung der Altbau-mieten

195 000 DM nach dem voraussichtlichen Anfall

zus. 300 000 DM.

In dem Stellenplan zu Tit. 101 — Dienstbezüge der planmäßigen Beamten

ist bei der BesGr. A 1 b das Wort „Regierungsdirektor“ durch das Wort „Vizepräsident“ zu ersetzen.

2. Bei Kap. 06 11 — Finanzämter
ist bei Tit. 3 — Gebühren
der Betrag um 50 000 DM auf 1 850 000 DM zu erhöhen und
bei Tit. 5 — Geldstrafen
der Betrag um 100 000 DM auf 2 600 000 DM zu erhöhen.

Bei Tit. 215 — Reisekostenvergütungen
ist der Betrag um 150 000 DM auf 1 800 000 DM zu erhöhen.

Bei den Erläuterungen zu Tit. 850, 854, 865 und 866 sind in Ziff. 2 und 4 die Worte „Darlehen zur“ voranzusetzen.

3. Bei Kap. 06 17 — Landesvermessungsamt
ist bei Tit. 2 — Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen u. dgl.

der Betrag um 5000 DM auf 7000 DM zu erhöhen und bei Tit. 15 — Betriebseinnahmen aus der Druckerei

der Betrag um 75 000 DM auf 505 000 DM zu erhöhen.

Bei Tit. 850 — Anschaffung von Dienstkraftwagen ist in der Ergänzung in Spalte „neuer Ansatz für 1953“

der Betrag von 11 000 DM in 9 000 DM zu berichtigen.

Bei Tit. 870 — Anschaffung einer Reproduktionskamera erhält die Zweckbestimmung folgende Fassung:

Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen, Maschinen u. dgl.

Der Betrag ist um 80 000 DM auf 120 000 DM zu erhöhen.

Die Erläuterung hierzu erhält folgende Fassung:

Zu Tit. 870

1. Anschaffung einer Reproduktionskamera 40 000 DM
 2. Anschaffung einer Presse 80 000 DM
4. Bei Kap. 06 18 — Vermessungsabteilungen (bei den Zweigstellen) und Vermessungsämter (Fortführungsdienst)
ist bei Tit. 3 — Gebühren
der Betrag um 105 000 DM auf 3 405 000 DM zu erhöhen.

Bei Tit. 215 — Reisekostenvergütungen
a. Inlandsreisen

ist der Betrag um 45 000 DM auf 564 000 DM zu erhöhen.

Bei Tit. 850 — Anschaffung von Dienstkraftwagen ist unter Aufhebung der durch die Ergänzung erfolgten Kürzung des Betrages der ursprünglich eingesetzte Betrag von 122 600 DM in Ansatz zu bringen.

5. Bei Kap. 06 19 — A. Landesamt für Vermögensverwaltung und Wiedergutmachung
ist in der Fußnote des Stellenplans zu Tit. 104 der Satz „Freie und frei werdende Stellen von Angestellten dürfen bis auf weiteres nicht mehr besetzt werden“ zu streichen.
6. Bei Kap. 06 20 — Bayer. Landesentschädigungsamt
ist bei Tit. 301 — Für Wiedergutmachungsleistungen auf Grund des Entschädigungsgesetzes vom 12. August 1949 (GVBl. S. 195) und seiner Durchführungsverordnungen
der Betrag um 240 000 DM auf 22 710 000 DM zu kürzen.

Es ist folgender neuer Titel einzufügen:

Tit. 950 — Für den Wiederaufbau israelitischer Kultusgemeinden 240 000 DM

und folgende Erläuterung anzubringen:

„Die israelitischen Kultusgemeinden erhalten neben dem nach der Zahl der Bekenntnisangehörigen aus Kap. 05 88 zu gewährenden Zuschuß (1953 : 15 000 DM) für ihren Wiederaufbau einen einmaligen Betrag von 600 000 DM, der sich auf die nächsten Rechnungsjahre wie folgt verteilt:

1953 = 240 000 DM

1954 = 180 000 DM

1955 = 120 000 DM

1956 = 60 000 DM

Diese Beträge sowie bisher aus Epl. VI Kap. 516 Tit. 289 a geleistete Zahlungen sind auf anerkannte Wiedergutmachungsansprüche der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern anzurechnen.“

Dem Antrag der Staatsregierung auf Vorweggenehmigung von Stellen und Haushaltsmitteln für die Zentralstelle des Landesentschädigungsamtes (Beilage 4003) wurde zugestimmt.

M ü n c h e n , den 28. April 1953

Der Vorsitzende:

Dr. Lacherbauer

Die Anträge der Abgeordneten

1. Beier betr. Angleichung der Pauschvergütung für die Betriebsprüfer an die Sätze für die Bundesbediensteten (Beilage 3945)
2. Junker und Helmerich betr. Abänderung der Tagelohnsätze für den Außendienst des Ummessungsdienstes (Beilage 3838)

wurden zurückgezogen.